

Der Juni-Himmel über Sursee

Um 21 Uhr 49 im nördlichsten Punkt in der Ekliptik, ihrer scheinbaren Bahn am Firmament. Der Punkt der Sommer-Sonnenwende und der längste Tag des Jahres (15 Std. 58 Min.) ist erreicht.

Am 1. Juni erscheint unser Zentralgestirn um 5.33 Uhr, am 26. Juni drei Minuten früher.

Sonnenuntergang am Monatsersten ist um 21.15 Uhr, am 26. erst um 21 Uhr 27.

Juni-Neumond wird am 13. um 21.03 Uhr im Stier sein. Der Vollmond präsentiert sich am 28. um 20.58 Uhr. Mit einer Dauer von nur 9 Stunden 8 Minuten ist dies die kürzeste Vollmondnacht des Jahres. Die tiefste Position des Vollmondes über dem Horizont wird am 29. Juni um 1:32 Uhr durchlaufen. Bei den Planeten ist die Venus immer noch das Objekt vor Mitter-

nacht. Lange vor dem Eindunkeln präsentiert sie sich hoch am Westhimmel. Als strahlend heller Punkt bewegt sie sich zu Monatsbeginn von den Zwillingen in den Krebs, den sie am 25. verlässt, um weiter in den Löwen zu wandern. Mit dem Teleskop kann das Anwachsen der grösser, aber schmaler werdenden Sichel gut beobachtet werden.

Mars, der rote Trabant, ist in südlicher Himmelsrichtung zu suchen. Mit seiner Helligkeit und dem rötlichen Licht ist er noch einige Zeit bis in die zweite Nachthälfte sichtbar.

Für alle Frühaufsteher sind Jupiter und Saturn ein lohnendes Objekt. Am Morgenhimmel zieht Jupiter durch die Fische, Saturn tummelt sich im Widder.

Am Fixsternhimmel «rutscht» der Krebs, gefolgt vom Löwen, in Rich-

tung Westen ab. Hoch am Südhimmel sehen wir das Sternzeichen des Bootes mit dem hellen Stern Arktur, östlich davon die nördliche Krone. Tief am Süd-Horizont erscheint der Skorpion und am Ostfirmament findet man den Herkules mit dem schönsten Kugelsternhaufen (M13) der nördlichen Hemisphäre! Weiter östlich leuchtet die sehr helle, bläulich-weiße Wega im Sternbild Leier (Lyra), in dem sich der berühmte Ringnebel (M57) befindet.

Peter Ens

Die Öffnungszeiten der Sternwarte Sursee in den nächsten zwei Monaten sind am Freitag, 28. Mai, 22 Uhr, und Freitag, 11. Juni, 22 Uhr. Bei Regen ist sie geschlossen, bei unsicherem Wetter erteilt Telefon 921 78 57 eine Stunde vor Beginn Auskunft. Weitere Daten und Infos unter: www.ens.ch/sternwarte